

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich		
GBL_VM	Vertiefungsmodul Gebäudelehre	Gebäudelehre		
Verantwortlicher HSL	Direktor des Instituts Gebäudelehre und Entwerfen			
Mitwirkende Dozenten	Prof. J. Joppien, Prof. C. Lorenzen, Prof. Dr. G. Marquardt, Dr. J. R. Nönnig, Prof. I. Reimann			
	Arbeitsaufwand 240 h	Leistungspunkte 8	Semester	WiSe/ SoSe
	Präsenzzeit 30 h	SWS 2	Semesteranzahl	1
	Status Wahl	Sprache D	Beginn	jedes S.
Voraussetzungen	Abschluss der Module "Architektur von Wohnbauten", "Architektur von Öffentlichen Bauten", "Architektur von Sozial- und Gesundheitsbauten" und "Architektur von Industriebauten"; sowie Kenntnisse und Kompetenzen der Module "1. Hauptentwurf: Gebäudelehre" und "3. Hauptentwurf: Hochbau"			
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Innerhalb des Moduls ist eine theoretische Fragestellung aus dem Bereich der Gebäudelehre und Entwerfen vertieft zu bearbeiten. Die Studierenden haben hierbei ihre Kenntnisse zu den Theorien und Methoden des Lehrbereichs erweitert. Sie sind in der Lage, sich einer Fragestellung der Gebäudelehre analytisch zu nähern und sie wissenschaftlich reflektiert zu lösen. Dies beinhaltet die Recherche unterschiedlichen Quellenmaterials, die Formulierung von wissenschaftlich kritischen Thesen und Fragestellungen sowie eine ausführliche schriftliche Ausarbeitung nach wissenschaftlichen Standards.</p> <p>Die Studierenden beschäftigen sich mit spezifischen Fragestellungen des Lehrbereichs Gebäudelehre und Entwerfen. Diese sind in der Regel eng vernetzt mit den laufenden Forschungsprojekten der einzelnen Fachbereiche. Die Studierenden wurden durch die Zusammenarbeit mit den an den Forschungsprojekten beteiligten Mitarbeitern an wissenschaftliche Arbeitsweisen herangeführt.</p> <p>Die jeweilige konkrete Themenstellung wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben. Nach Rücksprache mit dem Lehrstuhl können auch Einzelthemen bearbeitet werden, welche spezifische Interessen von Studierenden behandeln.</p>			
Lehr- und Lernformen	2 SWS Seminar Selbststudium			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Wahlmodul im Studiengang Architektur. Im Wahlbereich sind 24 Leistungspunkte zu erwerben. Diese können aus dem "Katalog der Wahlmodule" oder aus noch nicht belegten Modulen der Wahlpflichtbereiche in freier Zusammenstellung erworben werden. Absolviert der Studierende eine Vertiefungsrichtung, ist der zugehörige Modulkatalog zu beachten.			
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Prüfungsleistungen sind eine Seminararbeit mit einem Bearbeitungsumfang von 180 Stunden und einem Referat von 20 min. Dauer.			
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Durch das Modul können 8 Leistungspunkte erworben werden.</p> <p>Die Modulnote wird wie folgt aus der Bewertung der Prüfungsleistungen gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 67% aus der Bewertung der Seminararbeit - 33% aus der Bewertung des Referats 			
Begleitliteratur				